

Hesekiel 41

DIE SCHRIFT · BUBER-ROSENZWEIG (1929)

¹ Er brachte mich zur Halle, er maß die Widderpfeiler sechs Ellen Breite hüben und sechs Ellen Breite drüben, die Breite des Zelts,

² und die Breite des Einlasses zehn Ellen, und die Schultern des Einlasses fünf Ellen hüben und fünf Ellen drüben, er maß seine Länge vierzig Ellen, Breite zwanzig Ellen.

³ Er kam ins Innere, er maß den Widderpfeiler des Einlasses zwei Ellen, und den Einlaß sechs Ellen, und die Schultern des Einlasses je sieben Ellen.

⁴ Er maß seine Länge zwanzig Ellen, Breite zwanzig Ellen, an der Vorderseite der Halle. Er sprach zu mir: Dies ist das Heiligende der Heiligtume.

⁵ Er maß die Wand des Hauses sechs Ellen, und die Breite des Wangenkammern-Gadens, rings rings um das Haus, vier Ellen rings,

⁶ [und die Wangenkammern: Kammergeschoß über Kammergeschoß, dreifach, - dreißigmal, und Absätze sind in der Wand, die das Haus für die Wangenkammern hat, rings ringsum, daß die gehalten sind, aber nicht gehalten werden müssen von der Wand des Hauses,]

⁷ er verbreitert sich für die Kammern, wie er sich rings höher und höher windet, denn das Gewind des Hauses zieht sich höher und höher, rings rings um das Haus, deshalb ist die Verbreiterung am Haus nach der Höhe hin, und so steigt man von untern Geschoß höher zum höchsten über das middle.

⁸ Ich sah an dem Haus eine Erhebung rings ringsum, die Grundfesten der Wangenkammern, eine volle Rute, sechs Ellen der Sparren.

⁹ Und die Breite der Außenmauer, der für den Kammerngaden, fünf Ellen, und so was freiliegt am Wangenkammernhaus, dem am Haus.

¹⁰ Und zwischen den Lauben, rings um das Haus, Breite von zwanzig Ellen rings ringsum.

¹¹ Und der Einlaß des Kammerngadens zum Freiliegenden hin: ein Einlaß des Wegs nach Norden und ein Einlaß nach Süden. Und die Breite des freien Platzes fünf Ellen rings ringsum.

¹² Und das Gebäude, das an der Vorderseite des abgetrennten Raums, am Saum des Wegs nach Westen hin ist, Breite siebenzig Ellen, und die Wand des Gebäudes, fünf Ellen Breite rings ringsum, und seine Länge neunzig Ellen.

¹³ Und er maß das Haus, Länge hundert Ellen, und das Abgetrennte und der Bau und seine Mauern, Länge hundert Ellen,

¹⁴ und die Breite der Vorderseite des Hauses und das Abgetrennte nach Osten hin hundert Ellen.

¹⁵ Und er maß die Länge des Gebäudes vor dem Abgetrennten, das an seiner Hinterseite ist, und seine Altane hüben und drüben: hundert Ellen. Und die Halle, und das Innere, und die Flursäle des Hofes:

¹⁶ die Schwellen und die abgeblendeten Fenster und die Altane rings an den dreien, gegenüber der Schwelle Holzgetäfel rings ringsum, und der Boden, und bis zu den Fenstern [die Fenster aber gedeckt],

¹⁷ bis über dem Einlaß und bis ins innere Haus und nach außen, und an der Wand überall, rings ringsum, im Innern und im Äußern, nach Maßen,

¹⁸ da wars gemacht: Cheruben und Palmen - je eine Palme zwischen Cherub und Cherub, und der Cherub hat der Antlitze zwei,

¹⁹ ein Menschenantlitz nach der Palme hüben und ein Löwenantlitz nach der Palme drüben - , gemacht an all dem Haus rings ringsum,

²⁰ vom Boden bis über dem Einlaß sind die Cheruben und die Palmen gemacht an der Wand.

²¹ Und an der Halle die Pfosten sind geviert.

²² Und vor dem Heiligtum ists anzusehn wie das Ansehn einer Schlachtstatt von Holz, drei Ellen hoch, ihre Länge zwei Ellen, sie hat ihre Eckstücke, ihr Sockel und ihre Wände sind von Holz. Er redete zu mir: Dies der Tisch, der vor IHM ist.

²³ Und zwei Türflügel hat die Halle, und das Heilige,

²⁴ und zwei Türblätter hat jeder Türflügel, zwei wendbare Türblätter, zwei hat der eine Türflügel, und zwei Türblätter der andre,

²⁵ und gemacht ist an ihnen, an den Türen der Halle: Cheruben und Palmen, wie sie an den Wänden gemacht sind. Und ein dickes Gebälk von Holz ist an der Vorderseite des Flurssaals draußen,

²⁶ und abgeblendete Fenster, und Palmen hüben und drüben sind an den Schultern des Flurssaals und den Wangenkammern des Hauses und den dicken Balken.